

5. September 1933

475

Herrn Hans Rüegg, Hafnerstrasse 39

Zürich 5.

Sehr geehrter Herr,

Wir danken Ihnen für Ihre freundlichen Zeilen vom 26. August und Ihre Zusage zur Beteiligung an der Gedächtnisausstellung Otto Meyer-Amden, die das Zürcher Kunsthaus für Dezember 1933 vorbereitet. Titel und Grösse der uns gütig zur Verfügung gestellten zwei Blätter des Künstlers haben wir uns gern notiert; ebenso nehmen wir davon Kenntnis, dass Herr H. Ehrsam, Baumburgerweg 11, Zürich 3, eine Porträt-Zeichnung von Otto Meyer besitzt. Wir setzen uns mit diesem Herrn in Verbindung und werden uns gestatten, auch wieder an Sie zu gelangen, sobald die die weitere Förderung der Ausstellungsfrage dies erfordert.

In ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor:

J. V. A. Rohr

450 / 495

Herrn Max Sulzbachner, Maler, Steinenbachgässlein 38, Basel.

halten heute vor Ihnen als überbr. Sendung in offen

am 2. September mit Autocamion von Basel

10 gerahmte Oelgemälde

am 5. September als Poststück in Papier von Basel

1 Oelgemälde gerahmt "Novemberlandschaft"

am 5. September, überbracht von Herrn Dr. A. R. Schmidt, Badenerstrasse 330, Zürich

1 Oelgemälde gerahmt "Schwarzwaldlandschaft"

Gesamtversicherungswert Fr. 6250.- gemäss Ihrem Anmeldeformular für die Ausstellung v. 14. Sept. - 8. Okt.

Reduktion der Bilderzahl bleibt vorbehalten, da Rot-

Blau den zugesagten Umfang überschritten hat.

gut.

5113

In vorzüglicher Hochachtung

5. Sept. 1933

Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

J. V. A. Rohr